

Es fehlte:

Mayerhofer Theresia (Urlaub)  
Gehring Wolfgang (Urlaub)  
Kämmerer Matthias Lenz

Zuhörer: 3

Presse: Fill Marianne fehlte  
Mayerhofer Matthias fürs Internet

## I. Öffentlicher Teil

**1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2021:** einstimmig genehmigt

**2. Baugesuche:** keine

**3. Denkmalrechtliche Erlaubnis zur Kenntnisnahme** Es liegt ein Plan vor von Konrad Eisner Kargsinn 36: Aus einem Fenster soll eine Eingangstüre gemacht werden – keine Bedenken von der Gemeinde

**4. 2. Änderung des Bebauungsplanes „Großfeld Süd“ Abwägungs- und Billigungsbeschluss** Lenz: Entwurf vom 26.7.21 war öffentlich ausgehängt. Hinweis oder Bedenken: LRA Naturschutz vom 6.9. keine Bedenken aber hingewiesen auf Änderungen der Präambel. Es wird die neue Präambel verwendet. Donisreiter Hans – was steht da drin? Lenz: Allgemeine Hinweise. Bayernwerk Netz GmbH Stromkabel muss freigehalten werden. Landesamt für Denkmalpflege – eventuelle Bodendenkmäler müssen gemeldet werden wenn sie auftreten sollten. Wasserwirtschaftsamt: Auf mögliche Starkniederschläge wird hingewiesen, deshalb unabdingbar alle Schäden zu verhindern. Rohfussbodenkante sollte mind 25 cm über der höchsten Bodenoberfläche sein – nachträglich nicht mehr anwendbar weil schon viele Häuser gebaut.

GR nimmt Kenntnis von den Hinweisen und beschließt die Änderungen. Einstimmig

**5. Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2024:** Aufgrund eines Defizits in der dauernden Leistungsfähigkeit in den Finanzplanungsjahren 2023 und 2024 wurde der Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2024 vom Landratsamt nicht genehmigt. Aus diesem Grund wird die Höhe der Tilgung des Kredits in den Finanzplanungsjahren 2022 um 50.000 € und in den Jahren 2023 und 2024 um je 100.000 € reduziert. Die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage wurde in diesen Jahren entsprechend niedriger angesetzt. Einstimmig genehmigt.

**6. Antrag auf Aufnahme in das Bayerische Dorferneuerungsprogramm zur Förderung von Maßnahmen** BM Meier: Zum Ortsentwicklungskonzept gibt es viele Ideen. Die Gemeinde muss jetzt beim Amt für ländliche Entwicklung den Aufnahmeantrag stellen, damit es weiter geht. Das Ziel wäre, bestehende Leerstände bei Wohngebäuden als auch landwirtschaftlichen Gebäuden zu nutzen. Der Ausbau guter Radweg um die Attraktivität der Gemeinde zu steigern. Das Gemeindehaus sollte trotz Neubau weiter genutzt werden. Das gesamte Gemeindegebiet soll in den Antrag eingezogen werden weil landwirtschaftliche Gebäude auch dazu zählen.

Lenz: Alles rein geschrieben weil nur das bezuschusst werden kann was im Antrag mit drin ist. BM: Konzept so gut wie fertig. Frau Seeholzer wird nochmal kommen und vorstellen. In den nächsten Wochen soll es spruchreif werden. Dann soll mit der Planung zur Regierung gegangen werden. GR Bernhart: Geht die Gemeinde ein finanzielles Risiko ein mit dem Antrag? Lenz: kein Risiko wenn die Gemeinde jetzt den Antrag stellt aber es kann halt nur gefördert werden was vorher im Plan drin ist. Einstimmig genehmigt.

- keine weiteren Informationen:

Ende des öffentlichen Teils

may